

Satans Hauptstrategie ist die Lüge



Warum hast du es zugelassen, dass der Satan von dir Besitz ergreift?
Warum hast du den Heiligen Geist betrogen?

Apostelgeschichte 5,3 (HFA)

Satans Hauptstrategie ist der Betrug. Er schleust seine Gedanken und Ideen in Ihr Denken ein und täuscht Ihnen vor, es seien Ihre eigenen. Schon König David ist das passiert. „Satan brachte David dazu, eine Volkszählung anzuordnen.“ (1. Chronik 21,1 NL), etwas, das Gott verboten hatte. Aber David liess sich auf Satans Idee ein. Ging Satan etwa eines Tages auf David zu und sagte: „Ich möchte, dass du Israel zählen lässt.“? Das bezweifle ich. David war ein frommer Mann und hätte Satan kein Gehör geschenkt. Was aber, wenn Satan David den Gedanken in der Ich-Form eingegeben hätte? David kam vielleicht auf die Idee: „Ich müsste einmal wissen, wie gross meine Armee eigentlich ist. Ich werde wohl mal die Truppen zählen lassen.“

Wenn Satan Ihnen einen Gedanken einpflanzt – und er ist dazu imstande –, dann ist es für ihn ein Leichtes, Sie glauben zu lassen, es sei Ihre eigene Idee. Andernfalls würden Sie doch den Gedanken zurückweisen oder? Wenn er den Vorschlag aber als Ihre Idee tarnt, akzeptieren Sie ihn vermutlich eher. Er verführt meistens auf diese Weise. Wenn Sie wüssten, woher der Gedanke stammt, würden Sie sich nicht verführen lassen.

Judas realisierte wahrscheinlich nicht, dass es Satans Idee war, Jesus zu verraten (vgl. Johannes 13,2). Vermutlich sah er darin eine Möglichkeit, Jesus zur Befreiung Israels von den Römern zu motivieren. Hananias und Saphira dachten vielleicht, es sei ihre Idee, etwas von ihrem Geld zurückzubehalten und trotzdem die Anerkennung von den anderen zu bekommen, die davon ausgingen, dass die beiden alles gespendet hatten. Wenn sie gewusst hätten, dass dies Satans Idee war, hätten sie es wahrscheinlich nicht getan (vgl. Apostelgeschichte 5,1-3). Wenn Satan uns dazu bringen kann, einer Lüge zu glauben, kann er unser Leben kontrollieren. Darum ist es die Wahrheit, die uns frei macht (vgl. Johannes 8,32).

Es gibt eine Charaktereigenschaft, die alle gebundenen Menschen gemeinsam haben: Die Lüge. Der Alkoholiker lügt bezüglich seiner Alkoholabhängigkeit. Die Magersüchtige lügt bezüglich ihrer Essgewohnheiten usw. Der erste Schritt zur Genesung ist, mit dem Abstreiten und Lügen aufzuhören und die Wahrheit zu bekennen.



Herr, ich möchte wirklich, dass Deine Wahrheit und der damit verbundene Frieden, zu jeder Zeit Teil meines Lebens sind. Lass mich die Wahrheit erkennen und empfangen, damit ich danach handeln kann.

